

6. DEZ. 2014 - 25. JAN. 2015

**67. Weihnachtsausstellung
der Zürcher KünstlerInnen**



Schöne Bescherung

ART DOCK BEIM HARDPLATZ

GEÖFFNET MO-FR 15-20 UHR | SA-SO 14-18 UHR

GESCHLOSSEN AN FEIERTAGEN 24.12.2014 | 25.12.2014 | 1.1.2015

>>>visarte-zuerich.ch >>>art-dock-zh.ch >>>www.demut-mueller.ch



SCHÖNE BESCHERUNG

CARROUSEL DE NOEL

Der Titel der ungefähr 67. Zürcher Weihnachtsausstellung ist ironisch gefärbt. Zwar freuen sich viele Zürcher KünstlerInnen über die seltene Gelegenheit, in dieser Jahreswende ihre Werke wieder in der eigenen Stadt den neugierigen Mitbürgern vorführen zu dürfen. Eine schöne Bescherung also, ein richtiges Geschenk, unerwartet und erleuchtend wie ehemals, als man erwartungsvoll gemeinsam „oh du fröhliche“ sang. Das wiederum hat seine Geschichte. Seit den fünfziger Jahren hat sich Zürich immer um sein eigenes bildnerische Kunstschaffen insofern gekümmert, als dass es ausser Stipendienvergaben und staatlichen Ankäufen regelmässig zum Jahresende Ausstellungen ausrichtete, die zuerst „Weihnachten“ hiessen und später „Kunstszene“. In erfreulicher Ergänzung sorgte auch der Kanton dafür, dass mit „Züri Land“ die eher traditionellen, figurativen Bildwelten ebenfalls ein Dach, zumindest Turnhallen, bekamen. Die „Kunstszene Zürich“ erfuhr indessen ihren Höhenflug mit den juryfreien Grossauftritten ab den siebziger Jahren in den legendären „Züspa Hallen“. Es wurden tausende von Einsendungen gezählt, und an den juriierten Präsentationen der beiden Zwischenjahre biss sich die Jury fast die Zähne aus. Dazwischen kamen auch noch Jahre mit Atelierbesuchen. Der kulturelle Nachhall war riesig: Die Stadt freute sich, die Presse freute sich, die KünstlerInnen freuten sich – auch über die vielen Ankäufe. Schliesslich wurden die jährlichen Werkschauen ja auch installiert, um dem eigenen Kunstschaffen die ihm gebührende Plattform zu geben, und nicht zuletzt, um der damals schon weitgehend dürftigen materiellen Lage vieler KünstlerInnen wenigstens eine temporäre Linderung zu verschaffen. Das war ein bedeutungsvoller „Contrat social“ unseres städtischen Kunstwesens. Der übrigens in die ganze Schweiz ausstrahlte mit der Folge, dass von St. Gallen bis Genf, von Basel bis Lugano diese Jahresausstellungen zur unverzichtbaren Pflicht und kulturellen Kür gemacht wurden. Aber die Kulturstadt Zürich vernachlässigte „peu à peu“ die einstigen Pioniertaten

für ihre Beaux-Arts : Nachdem noch in den achtziger Jahren die legendäre Kunstszene Zürich im festen Dreijahresrhythmus in Kunsthaus, Helmhaus, Kunsthalle und der Roten Fabrik inszeniert wurde, verabschiedeten sich diese Institutionen fast ausschliesslich und ersatzlos von ihren Verpflichtungen. Selbst jahrelange, von Visarte Zürich initiierte Diskussionen um die Schaffung einer „Regionalen“ – wie in Basel, Bern und anderswo – sind bisher im Sand verlaufen. Dass nun, im edlen Jahrgang 2014/2015 ausser dem Helmhaus (mit zwölf KünstlerInnen) kein einziges der von uns, den steuerzahlenden Citoyens, subventionierten Kunst-institute zur erwarteten Jahres-Degustation einlädt, ist absurd. Es bleibt auch ein schwacher Trost, dass heuer nur gerade 18 Zürcher Künstler wenigstens im Kunstzeughaus Rapperswil in einer sogenannten „Grossen Regionalen“ im Offside präsentiert werden. Aber unsere Zürcher Künstler wollen jährlich am Hauptschauplatz in Stadtmitteln gesehen werden: Also ergreifen die Künstler von Visarte Zürich – zusammen mit ART DOCK und dem Goodwill des Kantons Zürich – nun die Initiative zu einem Neubeginn und zeigen ihre Jahreslese im Restzipfel des Güterbahnhofs. Ab Sankt-Niklaus-Tag 2014 wird nun eine neue Ära eingeläutet: Eine Wiedergeburt der Weihnachtsausstellung! Für die aktuelle Auswahl hat eine Jury aus über 220 Bewerbungen 130 Einsendungen erkoren. Die Werkschau zeigt ein buntes Spektrum von alt und jung, figurativ und abstrakt, alles Kontemplative und Aufmüpfige was in unseren Zürcher Kunst-Labors erfunden wird. Dem zur Seite stellt ART DOCK seine „Réserve du Patron“ mit vierzehn Künstlern und Gottfried Honegger als Ehrengast.

Strömt also in die letzten beiden Hallen des Güterbahnhofs beim Hardplatz. „Ehrt das einheimische Schaffen“. Die Parole der geistigen Landesverteidigung ist nicht ironisch gemeint. Sie ist eine Mischung aus Verzweigung und Stolz... und auch Aufforderung zum Neubeginn!

VISARTE PRESENTS: 67. WEIHNACHTSAUSSTELLUNG DER ZÜRCHER KÜNSTLERINNEN



6.12.2014 - 25.1. 2015 • ART DOCK • HARDPLATZ • HOHLSTRASSE 256 - 260 • 8004 ZÜRICH

SURCHOIX · THEA ALTHERR · JÜRIG ALTHERR · ELFI ANDEREGG · URSULA ANTESBERGER · SILVIA ARAUJO · VICTOR H. BÄCHER · MONIKA BÄCHLI · LORENZO BALLOTTI · BETTINA BALTENSWEILER · MARKETA BARTOS · LADA BARTOS · FIORENZA BASSETTI · ADRIAN BÄTTIG · ANNA-MARIA BAUER · THERES BERKA · URSULA BAUR · EVA BERTSCHINGER · MARIA BILL · BARBARA BINDER · ELISABETHA BLEISCH · ROWNAK BOSE · DANIEL BOSSHARD · TASHI BRAUEN · EDY BRUNNER · VERENA BÜHLER · ADRIAN BÜTIKOFER · ALEXANDRA CARAMBELLAS · LITA CASPARIS-LUPARELLO · CARMEN CASTY · JEANNETTE CATRINA · IRENE CHRISTEN-DÜRIG · KRISTINA COMIOTTO · EVA DIENER · ELISABETH EBERLE · RITA ERNST · KARIN FELDER · CHIARA FIORINI · GILLES FONTOLLIET · PIA FRANCO · LILIAN FREI · PHILIPP FREI · LILIANE FREIERMUTH · BRIGITTE FRIES · FLORIAN FÜLSCHER · NOOMI GANTERT · RUTH GRETER · CHRISTIAN GROSSERT · EMANUEL HALPERN · RAHEL & SABINE HEGNAUER & TROENDLE · HEY HEUSSLER · URSULA HIRSCH · JAN HOFER · URS HUBER URI · CHRISTINE HUNOLD · CHRISTIAN PETER IMHOF · ROLAND ISELIN · SILVIA KAMM-GABATHULER · MARTIN KAUFMANN · DENISE & SARA KRATZER & MAJIDZADEH · MONIKA KRUCKER · KATJA KUNZ · BRIGITT LADEMANN · MARIANN LANDOLT · NICO & RUEDI LAZULA & STAUB · TIAN & NICOLAS LUTZ & VIONNET · ISABELLE MACCIACCHINI · BRIGITTA MALCHE · MARA-ELSA MARS · CAROL MAY · MARCEL MEIER · JOELLE MENZI · ROMA MESSMER · SUSANNE MEYER · REGULA MICHELL · ADRIANA MIKOLASKOVA · VIVIANE MOERMANN · PIUS MORGER · BEATRICE MÜNGER · HEINZ NIEDERER · BEATRICE OGGENFUSS · JUDITH PETERS · ANNETTE PFISTER · KATHARINA RAPP · MARION RICHTER · LISA RIGENDINGER · HANNA ROECKLE · URSINA GABRIELA ROESCH · MARTIN ARNOLD ROHR · TOBIAS RÜEGER · RENATA SCHALCHER · MARGRIT SCHÄRLI · SÄMI SCHERRER · SABINE SCHLATTER · DANIEL SCHUOLER · MARIANNE SCHWEIZER · JAN SEBESTA · PAUL SIEBER · VENICE SPESCHA · MARLIS SPIELMANN · BRUNO STREICH · MARION STRUNK · MORNE SWANEPOEL · MAJA THOMMEN · GERDA TOBLER · NADJA ULLMANN · SUSANNA VECELLIO · MARTINA VILLIGER · FRANÇOIS VISCONTINI · HEIDI VITAL · RETO VOLLENWEIDER · DORIS VON STOKAR · MAYA VONMOOS · THOMAS VONTOBEL · REGULA WEBER · H.P. WEBERHANS · GEORGES WENGER · ERIKA WEY · WILLY WIMPFHEIMER · SIEGLINDE WITTWER · TERES WYDLER · AGNES WYLER · ELSIE WYSS · ZANRE WERNER · ZEMP · INEZ ZÜST · **RESERVE DU PATRON** · RAFFAEL BENAZZI · MASSIMO BIONDI · NICOLAS BISCHOFF · MARLYSE BRUNNER · CLAUDIUS DAUM · DORIS DEDUAL · ULRICH ELSNER · WALTER HESS · ROSINA KUHN · GOERGETTE MAAG · KURT SEILER · DANIEL SIMMEN · H.-U. STEGER · PETER STIEFEL · **HONNEURS** · GOTTFRIED HONEGGER

OFFEN: MO-DI 15-20 UHR SA-SO 12-18 UHR | GESCHLOSSEN: 24. | 25.12.2014 | 1.1.2015
infos >>> www.visarte-zuerich >>> www.art-dock-zh.ch >>> www.demut-mueller.ch